

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. September 2018 bis 31. August 2019

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

| | |
|-------------------------|--------------|
| Ausschüttungsanteil | AT0000A066H8 |
| Thesaurierungsanteil | AT0000A066J4 |
| Thesaurierungsanteil IT | AT0000A1CTG1 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft | 4 |
| Allgemeine Fondsdaten | 5 |
| Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds | 8 |
| Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens | |
| Wertentwicklung im Berichtszeitraum | 11 |
| Fondsergebnis | 12 |
| Entwicklung des Fondsvermögens | 13 |
| Vermögensaufstellung | 14 |
| Zusammensetzung des Fondsvermögens | 21 |
| Vergütungspolitik | 22 |
| Bestätigungsvermerk | 25 |
| Steuerliche Behandlung | 28 |
| | |
| Anhang: | |
| Fondsbestimmungen | |

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Jutta Raunig
Mag. (FH) Eva-Maria Schrittwieser

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer (Stv. Vorsitzende)
Mag. Serena Denkmair
Friedrich Führer
Gerhard Lauss
Mag. Othmar Nagl

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Robert Gründlinger, MBA
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Renate Mittmannsgruber

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 (Miteigentumsfonds) - für das 12. Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis 31. August 2019 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,96 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

| Fondsdetails | per 31.08.2018 | per 31.08.2019 |
|---|-----------------------|-----------------------|
| | EUR | EUR |
| Fondsvolumen | 68.087.059,09 | 83.784.879,30 |
| errechneter Wert je Ausschüttungsanteil | 88,34 | 97,70 |
| Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil | 90,99 | 100,63 |
| errechneter Wert je Thesaurierungsanteil | 122,02 | 138,40 |
| Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil | 125,68 | 142,55 |
| errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT | 123,02 | 139,82 |
| Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT | 126,71 | 144,01 |

| Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlagung | per 15.11.2018 | per 15.11.2019 |
|--|-----------------------|-----------------------|
| | EUR | EUR |
| Ausschüttung je Ausschüttungsanteil | 3,3000 | 0,6000 |
| Auszahlung je Thesaurierungsanteil | 1,3666 | 0,1296 |
| Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT | 1,4997 | 0,2384 |
| Wiederveranlagung je Ausschüttungsanteil | 0,3600 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil | 3,5345 | 0,2331 |
| Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT | 3,9885 | 0,5255 |

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Umlaufende KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.08.2018 350.018,204

Absätze 9.634,336
Rücknahmen -172.222,000

Ausschüttungsanteile per 31.08.2019 187.430,540

Thesaurierungsanteile per 31.08.2018 126.396,434

Absätze 8.707,638
Rücknahmen -18.957,221

Thesaurierungsanteile per 31.08.2019 116.146,851

Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2018 176.731,000

Absätze 225.915,000
Rücknahmen -49.374,000

Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2019 353.272,000

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

| Datum | Fondsvermögen gesamt EUR | Anzahl der Anteile | err. Wert EUR | Ausschüttung EUR | Wertent- wicklung in % |
|----------|-----------------------------|-----------------------|------------------|---------------------|---------------------------|
| 31.08.15 | 36.227.113,70 | 171.355,995 | 98,89 | 2,0000 | -4,45 |
| 31.08.16 | 45.549.967,20 | 189.722,813 | 104,98 | 3,0000 | 8,27 |
| 31.08.17 | 59.539.811,06 | 275.307,236 | 102,48 | 3,3000 | 0,60 |
| 31.08.18 | 68.087.059,09 | 350.018,204 | 88,34 | 3,3000 | -10,88 |
| 31.08.19 | 83.784.879,30 | 187.430,540 | 97,70 | 0,6000 | 14,69 |

Thesaurierungsanteile

| Datum | Fondsvermögen gesamt EUR | Anzahl der Anteile | err. Wert EUR | Auszahlung EUR | Wertent- wicklung in % |
|----------|-----------------------------|-----------------------|------------------|-------------------|---------------------------|
| 31.08.15 | 36.227.113,70 | 119.039,210 | 128,04 | 0,2536 | -4,45 |
| 31.08.16 | 45.549.967,20 | 146.372,347 | 138,36 | 1,0271 | 8,27 |
| 31.08.17 | 59.539.811,06 | 159.514,305 | 138,15 | 1,2404 | 0,62 |
| 31.08.18 | 68.087.059,09 | 126.396,434 | 122,02 | 1,3666 | -10,86 |
| 31.08.19 | 83.784.879,30 | 116.146,851 | 138,40 | 0,1296 | 14,65 |

Thesaurierungsanteile IT

| Datum | Fondsvermögen gesamt EUR | Anzahl der Anteile | err. Wert EUR | Auszahlung EUR | Wertent- wicklung in % |
|----------|-----------------------------|-----------------------|------------------|-------------------|---------------------------|
| 31.08.15 | 36.227.113,70 | 31.500,000 | 128,22 | 0,3062 | -4,18 |
| 31.08.16 | 45.549.967,20 | 38.720,000 | 138,93 | 1,1412 | 8,60 |
| 31.08.17 | 59.539.811,06 | 66.806,000 | 139,02 | 1,3579 | 0,93 |
| 31.08.18 | 68.087.059,09 | 176.731,000 | 123,02 | 1,4997 | -10,62 |
| 31.08.19 | 83.784.879,30 | 353.272,000 | 139,82 | 0,2384 | 15,00 |

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Durchaus positiv starteten die USA, mit einem BIP-Wachstum von 3,1 % im ersten und 2 % im zweiten Quartal, in das Jahr 2019 (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Die Arbeitslosenquote befindet sich nach wie vor auf sehr niedrigem Niveau und liegt Ende August bei 3,7 %. Die Inflationsrate (ohne Lebensmittel und Energie) liegt mit Ende August bei 2,4 %. Der Handelsstreit der USA mit mehreren Handelspartnern (darunter China und die EU) setzt sich auch 2019 fort. Inzwischen erheben die USA Zölle von zehn bis 25 % auf diverse Produkte aus China im Handelswert von über 250 Mrd. USD. China antwortete auf jede neue Tranche der US-Regierung mit Vergeltungsmaßnahmen und erhebt inzwischen Zölle auf Waren im Wert von über 110 Mrd. USD. Die Länder der Europäischen Union und die Schweiz treffen vor allem die Schutzzölle auf Stahl (25 %) und Aluminium (10 %), die seit 1. Juni 2018 gelten. Präsident Donald Trump und sein chinesischer Amtskollege Xi Jinping vereinbarten Ende Juni ihre Handelsgespräche wieder aufzunehmen. Im Juli senkte die US-Notenbank erstmals seit zehn Jahren den Leitzins. Wie erwartet, beträgt der Schritt 25 Basispunkte. Das Zinsniveau liegt seither bei 2 bis 2,25 %. Die Notenbank kündigte auch an, die Drosselung ihres Anleiheprogramms schon im August zu beenden und nicht wie vorgesehen zwei Monate später. Darüber hinaus wurde die Bereitschaft signalisiert, die Kreditkosten bei Bedarf weiter zu senken, man sei jedoch nicht am Anfang einer lange anhaltenden Zinssenkungsperiode. Der Kampf um den Einzug ins Weiße Haus ist bereits in vollem Gange. Donald Trump zündete den Startschuss zu seiner Wiederwahlkampagne so früh wie kaum einer seiner Amtsvorgänger. Dass er dies in Florida tat, war kein Zufall. Trump muss diesen wichtigen Schlachtfeldstaat gewinnen, liegt in einer neuen Umfrage aber zurück. Im Primärwahlkampf der Demokraten liegen Joe Biden und Bernie Sanders vorne.

Mit einem moderaten Wachstum von 0,4 % im ersten und 0,2 % im zweiten Quartal stellte sich das Wirtschaftswachstum im Euroraum ähnlich dem Vorjahr dar. Die Arbeitslosenquote lag Ende Juli 2019 bei 7,5 %, was zu dem leicht absteigenden Trend der letzten Jahre passt. Die Inflation (ohne Nahrungsmittel und Energie) lag im August 2019 bei 0,9 %. Ins neue Jahr startete die Europäische Union mit Gegenwind. Als Gründe dafür sind unter anderem der Handelskonflikt, politische Unsicherheiten (Brexit, Italien) und die schwache wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zu nennen. Ende Mai fanden die EU-Parlamentswahlen statt. Die Christ- und Sozialdemokraten werden nach erheblichen Verlusten nicht mehr in der Lage sein, alleine eine Mehrheit zu stellen. Liberale, grüne und rechte Parteien gewannen deutlich hinzu. Die deutsche Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen wurde zur neuen EU-Kommissions-Präsidentin gewählt. Im Juni schloss die EU-Kommission mit den Vertretern der Regierungen Argentiniens, Brasiliens, Paraguays und Uruguays ein Freihandelsabkommen. Die beiden Wirtschaftsblöcke bilden nun die größte Freihandelszone weltweit. In Summe handelt es sich dabei um einen gemeinsamen Markt mit 780 Millionen Konsumenten und rund einem Viertel der weltweiten Wirtschaftsleistung. Der Deal ist der wirtschaftlich bedeutendste mit den höchsten Zollsenkungen, den die EU bisher geschlossen hat. Der Handelsvertrag muss nun noch finalisiert werden.

Die Europäische Zentralbank hält den Leitzins aktuell unverändert bei 0 % und den Einlagezins bei -0,4 %, bereitet die Märkte aber auf entscheidende Maßnahmen im September vor. Sie halte den Zins so lange wie nötig und mindestens über die erste Hälfte des Jahres 2020 auf dem derzeitigen oder einem niedrigeren Niveau, teilte die EZB mit. Zugleich bekräftigt die Notenbank ihre Bereitschaft, alle Instrumente einzusetzen, sollte sich die Inflationserwartung weiter verschlechtern. Dabei sollten auch Optionen für neue Anleihekäufe geprüft werden. Als Nachfolgerin von Mario Draghi wurde Christine Lagarde nominiert. Sie gilt als Garantin für eine Fortsetzung oder sogar einer Ausweitung der ultralockeren Geldpolitik der letzten Jahre.

Die deutsche Wirtschaft ist im ersten Quartal 2019 um 0,4 % gewachsen. Handelskonflikte und eine schwächere Weltkonjunktur haben die exportabhängige deutsche Wirtschaft im zweiten Quartal um 0,1 % zum Vorquartal schrumpfen lassen. Die Inflation (harmonisierter Verbraucherpreisindex) betrug im August 1 %. Die Arbeitslosenquote in Deutschland blieb im August mit 5 % auf dem Niveau des Vormonats. Die Stimmung in den Chefetagen der deutschen Wirtschaft hat sich im August den fünften Monat in Folge verschlechtert. Das Barometer für das Geschäftsklima des Ifo-Institutes fiel auf 94,3 Punkte und ist somit der niedrigste Wert seit November 2012.

Die neue britische Regierung unter Premier Boris Johnson, der seit 31.07.2019 im Amt ist, stellt sich auf einen Austritt aus der EU zum 31. Oktober ohne Abkommen ein. Nach dem Brexit möchte der Premierminister ein Freihandelsabkommen mit der EU abschließen. Angesichts der drohenden harten Grenze zwischen Nordirland und Irland deutet Johnson eine nicht näher beschriebene technologische Lösung an.

Nach seinem Tiefststand um den Jahreswechsel erholte sich der Ölpreis stetig bis er Ende April seinen Höchststand 2019 (74,57 USD) erreichte. Aktuell führen amerikanische Sanktionen gegen den Iran, die kurzfristige Stilllegung einer Pipeline zwischen Europa und Russland sowie politische Wirren in Libyen und Venezuela zu Unsicherheiten bezüglich des Angebots an Öl. Der wichtigste Erdölexporteur Saudi Arabien sagte auf Druck aus Washington zu, fehlendes iranisches Öl am Markt zu ersetzen. Die USA trugen auch selbst zum Angebot an Öl bei. Neben erhöhten Lagerbeständen an Rohöl verkündeten die USA, um die Jahresmitte mehr als 12 Mio. Fass Schieferöl gefördert zu haben. Ende August steht der Preis für ein Barrel der Nordseesorte Brent bei 60,4 USD.

Politische Turbulenzen in Italien und Frankreich, der Handelsstreit mit den USA, der Brexit und die sich abkühlende Konjunktur setzten dem EURO im Berichtszeitraum zu und so fiel er vom Höchststand Ende September 2018 von 1,1773 USD auf 1,0988 USD Ende August diesen Jahres.

Entwicklung Anleihenmärkte

Mit Ende August liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei -0,70 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zum Ende der Berichtsperiode bei 1,50 %, während die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen zum Ende des Berichtszeitraumes am Allzeittief von 1,96 % und damit sogar unterhalb der Rendite der dreimonatigen US-Staatsanleihe liegt. In Deutschland hingegen ist die Rendite der Bundesanleihe mit 30-jähriger Laufzeit erstmals in den negativen Bereich gerutscht. Trotz des Scheiterns der italienischen Regierung belässt die Rating-Agentur Fitch ihre Einstufung auf BBB. Damit liegt Italien nur noch zwei Stufen über dem sogenannten Ramschniveau. Eine Abstufung hat es in Südamerika gegeben. Nach dem Börsenkollaps haben Fitch und Standard & Poor's (S&P) den Daumen über Argentinien gesenkt. Das Land wird nun mit CCC- statt bisher B- bewertet.

Emerging Markets Anleihen mussten zwischen Ende September und Ende November umfassende Kursverluste hinnehmen. Im Rahmen der seit Dezember andauernden Erholung konnten die zuvor entstandenen Verluste jedoch wieder ausgeglichen werden, sodass auf Jahressicht nun ein stark positives Ergebnis zu verzeichnen ist. Die Entwicklung der Emerging Markets Anleihen wurde im Berichtszeitraum durch die Aussicht auf sinkende Zinsen, gefolgt von einer ersten Zinssenkung um 25 Basispunkte durch die Fed, sowie sinkende Leitzinsen in zahlreichen Emerging Markets unterstützt. Darüber hinaus wirken sich die stimulierenden Maßnahmen in China positiv auf die Emerging Markets aus.

Auch High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA - BBB) konnten sich der steigenden Risikoaversion zum Jahresende nicht entziehen. Im Zuge der seit Jahresbeginn andauernden Erholung konnten jedoch gute Ergebnisse erzielt werden. Somit wurde im Betrachtungszeitraum in Summe ein stark positiver Ertrag erwirtschaftet. Das Umfeld für Unternehmensanleihen bleibt weiter ausgewogen. Einerseits belasten das schwache Wachstum und der Handelskonflikt. Andererseits wirkt die expansive Geldpolitik der Zentralbanken weiterhin unterstützend.

High Yield Unternehmensanleihen (Rating BB - CCC) haben sich bis Ende September recht stabil gehalten, anschließend kam es aber wie auch bei anderen Spreadprodukten zu Kursrückgängen und seit Jahresbeginn zu einer ausgeprägten Gegenbewegung. Daraus resultiert im Betrachtungszeitraum ein positives Veranlagungsergebnis. Die Ausfallraten verbleiben weiterhin auf niedrigem Niveau.

Anlagepolitik

Im Fonds waren russische Anleihen in Rubel, polnische Anleihen in Zloty und türkische Anleihen in Lira übergewichtet und tschechische Staatsanleihen untergewichtet. Geringe Positionen in Lokalwährungsanleihen Rumäniens und Serbiens wurden gehalten bzw. aufgebaut. Im Hartwährungsbereich waren Russland und Türkei übergewichtet. Zur Diversifikation wird im Hartwährungsbereich auch in Unternehmens- und Bankanleihen investiert. Die Duration im Fonds lag zum Ende des Berichtszeitraums bei etwas über 5 Jahren.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, derartige Geschäfte für den Investmentfonds zu tätigen. Die derzeitige Strategie des Investmentfonds sieht jedoch weder die Durchführung von Pensions- oder Wertpapierleihgeschäften noch den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften vor.

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 durchgeführt daher erfolgen keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015/2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

| Berechnungsmethode des Gesamtrisikos | Commitment-Ansatz | |
|--------------------------------------|-------------------|-------|
| | Niedrigster Wert | 0,00% |
| Commitment-Ansatz | Ø Wert | 0,28% |
| | Höchster Wert | 1,21% |
| Gesamtrisikogrenze | 30,00% | |

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

| | |
|---|---------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | 88,34 |
| Ausschüttung am 15.11.2018 (entspricht 0,0370 Anteilen) ¹⁾ | 3,3000 |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres | 97,70 |
| Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile | 101,32 |
| Nettoertrag pro Anteil | 12,98 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ²⁾ | 14,69% |

Thesaurierungsanteile

| | |
|--|---------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | 122,02 |
| Auszahlung (KESt) am 15.11.2018 (entspricht 0,0108 Anteilen) ¹⁾ | 1,3666 |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres | 138,40 |
| Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile | 139,90 |
| Nettoertrag pro Anteil | 17,88 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ²⁾ | 14,65% |

Thesaurierungsanteile IT

| | |
|--|---------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | 123,02 |
| Auszahlung (KESt) am 15.11.2018 (entspricht 0,0118 Anteilen) ¹⁾ | 1,4997 |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres | 139,82 |
| Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile | 141,47 |
| Nettoertrag pro Anteil | 18,45 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾ | 15,00% |

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.11.2018 (Ex Tag) EUR 89,12; für einen Thesaurierungsanteil EUR 126,25; für einen Thesaurierungsanteil IT EUR 127,24

²⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung von Ausschüttungs- und Thesaurierungsanteilen sind auf Rundungen zurückzuführen.

³⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung sind auf verschiedene Ausgestaltungsmerkmale der Anteilscheine zurückzuführen.

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

| | | | |
|------------------------------------|---|--------------|----------------|
| Zinserträge | + | 3.739.961,36 | |
| Dividendenerträge Ausland | + | 0,00 | |
| ausländische Quellensteuer | - | 64.003,61 | |
| Dividendenerträge Inland | + | 0,00 | |
| inländische Quellensteuer | + | 0,00 | |
| Erträge aus ausländischen Subfonds | + | 0,00 | |
| Erträge aus Immobilienfonds | + | 0,00 | |
| Erträge aus Wertpapierleihe | + | 0,00 | |
| Sonstige Erträge | + | 0,00 | + 3.675.957,75 |

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 1.707,02

Aufwendungen

| | | | |
|--|---|------------|--------------|
| Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾ | - | 605.019,47 | |
| Wertpapierdepotgebühren | - | 38.945,72 | |
| Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten | - | 7.286,01 | |
| Publizitäts- und Aufsichtskosten | - | 1.926,91 | |
| Sonstige Verwaltungsaufwendungen | - | 63.614,75 | |
| Rückerstattung Verwaltungskosten | - | 0,00 | |
| Bestandsprovisionen aus Subfonds | - | 0,00 | |
| Performancekosten | - | 0,00 | - 716.792,86 |

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **2.957.457,87**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

| | | | |
|---|---|--------------|--|
| Realisierte Gewinne | + | 503.454,45 | |
| Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten | + | 26.393,30 | |
| Realisierte Verluste | - | 2.444.770,35 | |
| Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten | - | 632.478,47 | |

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **2.547.401,07**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **410.056,80**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses + **10.011.022,53**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich - **51.930,73**

Fondsergebnis gesamt + **10.369.148,60**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses)
EUR 7.463.621,46

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 27.511,25. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

| 3. Entwicklung des Fondsvermögens | | EUR |
|---|---|----------------------|
| Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾ | + | 68.087.059,09 |
| Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.11.2018 | - | 621.845,12 |
| Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.11.2018 | - | 174.709,46 |
| Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT) am 15.11.2018 | - | 447.798,42 |
| Mittelveränderung | | |
| Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich) | + | 6.573.024,61 |
| Fondsergebnis gesamt | | |
| (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt) | + | 10.369.148,60 |
| Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾ | | 83.784.879,30 |

¹⁾ Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 350.018,204 Ausschüttungsanteile; 126.396,434 Thesaurierungsanteile; 176.731,000 Thesaurierungsanteile IT

²⁾ Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 187.430,540 Ausschüttungsanteile; 116.146,851 Thesaurierungsanteile; 353.272,000 Thesaurierungsanteile IT

Vermögensaufstellung zum 31. August 2019

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------|----------------|-----------------------------|------------------|---------------------|------|--------------------|----------------|
|------|----------------|-----------------------------|------------------|---------------------|------|--------------------|----------------|

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

| | | | | | | | |
|--------------|------------------------------------|-----|-------|-----|--------|--------------|------|
| XS1501554874 | 0,3750 % LETTLAND 16/26 MTN | 100 | | | 104,67 | 104.670,00 | 0,12 |
| XS1650147660 | 0,7500 % PKO BANK POLSKI 17/21 MTN | 110 | | | 101,46 | 111.607,10 | 0,13 |
| XS1508566392 | 1,0000 % POLEN 16/28 MTN | 250 | | 150 | 110,47 | 276.170,00 | 0,33 |
| XS1876097715 | 1,0580 % MBANK 18/22 | 300 | 300 | | 101,24 | 303.705,00 | 0,36 |
| XS1829276275 | 1,1250 % LETTLAND 18/28 MTN | 200 | | | 111,37 | 222.736,00 | 0,27 |
| XS1887498282 | 1,2500 % HUNGARY 18/25 | 950 | 1.100 | 150 | 107,46 | 1.020.822,50 | 1,22 |
| XS2013518472 | 1,3750 % LUMINOR BANK 19/22 MTN | 120 | 120 | | 101,85 | 122.224,20 | 0,15 |
| XS2015296465 | 1,5000 % SERBIEN 19/29 REGS | 100 | 100 | | 104,36 | 104.364,00 | 0,12 |
| XS1907130246 | 1,5500 % KASACHSTAN 18/23 MTN REGS | 400 | 600 | 200 | 105,82 | 423.280,00 | 0,51 |
| XS2013678086 | 1,6250 % LITAUEN 19/49 MTN | 100 | 100 | | 125,70 | 125.698,00 | 0,15 |
| SK4120011420 | 1,6250 % SLOWAKEI 16-31 | 250 | | | 120,86 | 302.150,00 | 0,36 |
| XS1403619411 | 1,7500 % BK GOSPOD.KRAJ. 16/26 MTN | 300 | | | 111,15 | 333.462,00 | 0,40 |
| XS1415366720 | 1,8750 % CESKE DRAHY 16/23 | 300 | | | 105,87 | 317.622,00 | 0,38 |
| XS1953056253 | 1,8750 % LETTLAND,REP 19/49 MTN | 300 | 300 | | 131,54 | 394.623,00 | 0,47 |
| XS1646530565 | 2,0000 % LIETUVOS ENERG. 17/27 MTN | 200 | | | 107,81 | 215.624,00 | 0,26 |
| SK4120013400 | 2,0000 % SLOWAKEI 17-47 | 150 | | | 142,58 | 213.873,00 | 0,26 |
| XS1575640054 | 2,1250 % ENERGA FIN. 17/27 MTN | 300 | | | 106,38 | 319.149,00 | 0,38 |
| XS1901718335 | 2,3750 % KASACHSTAN 18/28 MTN REGS | 200 | 200 | | 113,73 | 227.458,00 | 0,27 |
| XS1577960203 | 2,3750 % TAURON PL.ENER. 17/27 | 300 | | | 107,28 | 321.825,00 | 0,38 |
| XS1403416222 | 2,3750 % TURKIYE VAKIF.BK.16/21MTN | 450 | 200 | | 100,02 | 450.081,00 | 0,54 |
| XS1082660744 | 2,5000 % ORLEN CAP. 14/21 | 200 | | | 104,57 | 209.144,00 | 0,25 |
| XS1208855889 | 2,6250 % BULGARIEN 15/27 MTN | 200 | | | 119,17 | 238.334,00 | 0,28 |
| XS1401114811 | 2,6250 % MOL NYRT. 16/23 | 200 | | | 108,53 | 217.066,00 | 0,26 |
| XS1713462668 | 2,7000 % KROATIEN 18/28 | 400 | 200 | | 119,23 | 476.908,00 | 0,57 |
| XS1713475306 | 2,7500 % KROATIEN 17/30 | 300 | 280 | 100 | 121,94 | 365.805,00 | 0,44 |
| XS1744744191 | 2,7500 % NORDMAZEDONIEN 18/25 REGS | 400 | 200 | | 107,57 | 430.284,00 | 0,51 |
| XS2022388586 | 2,8750 % OTP BNK 19/29 | 300 | 300 | | 101,78 | 305.332,50 | 0,36 |
| XS1420357318 | 2,8750 % RUMAENIEN 16/28 MTN REGS | 610 | | | 112,81 | 688.128,80 | 0,82 |
| XS1892141620 | 2,8750 % RUMAENIEN 18/29 MTN REGS | 810 | 1.010 | 200 | 112,71 | 912.910,50 | 1,09 |
| RU000A0ZZVE6 | 2,8750 % RUSSIAN FED. 18/25 REGS | 600 | 600 | | 110,52 | 663.090,00 | 0,79 |
| XS1382696398 | 3,0000 % BULGARIEN 16/28 MTN | 500 | | | 124,00 | 620.015,00 | 0,74 |
| XS1117298916 | 3,0000 % KROATIEN 15/25 | 550 | | 200 | 115,59 | 635.717,50 | 0,76 |
| XS1428088626 | 3,0000 % KROATIEN 17/27 | 300 | | | 119,33 | 357.975,00 | 0,43 |
| XS1015428821 | 3,0000 % POLEN 14/24 MTN | 150 | | | 114,87 | 172.305,00 | 0,21 |
| XS1208856341 | 3,1250 % BULGARIEN 15/35 MTN | 100 | 100 | | 128,15 | 128.145,00 | 0,15 |
| XS1969645255 | 3,1250 % PPF ARENA 1 19/26 MTN | 200 | 200 | | 103,25 | 206.496,00 | 0,25 |
| XS1082459568 | 3,3524 % SB CAPITAL 14/19 MTN REGS | 150 | | | 100,63 | 150.951,00 | 0,18 |
| XS1768074319 | 3,3750 % RUMAENIEN 18/38 MTN REGS | 220 | | | 114,76 | 252.478,60 | 0,30 |
| XS1839682116 | 3,5000 % BULGARIAN ENERGY 18/25 | 100 | 100 | | 107,40 | 107.399,00 | 0,13 |
| XS1970549561 | 3,5000 % RUMAENIEN 19/34 MTN REGS | 200 | 200 | | 115,17 | 230.342,00 | 0,27 |
| XS1205717702 | 3,8750 % MONTENEGRO 15/20 REGS | 250 | | | 101,99 | 254.977,50 | 0,30 |
| XS1057340009 | 4,1250 % TURKEY 14/23 INTL | 250 | | 400 | 102,54 | 256.340,00 | 0,31 |
| XS1968706876 | 4,6250 % RUMAENIEN 19/49 MTN REGS | 60 | 60 | | 128,73 | 77.236,20 | 0,09 |
| XS1843443356 | 4,6250 % TUERKEI 19/25 | 300 | 300 | | 100,32 | 300.954,00 | 0,36 |
| XS1405778041 | 4,8750 % BULGARIAN ENERGY 16/21 | 160 | | 100 | 108,02 | 172.833,60 | 0,21 |
| XS1005342313 | 5,0000 % TUERKIYE GAR.BK 13/23 | 200 | | | 97,38 | 194.759,55 | 0,23 |
| XS1951067039 | 5,1500 % CBOM FIN. 19/24 REGS | 200 | 200 | | 104,55 | 209.100,00 | 0,25 |
| XS1909184753 | 5,2000 % TURKEY 18/26 INTL | 550 | 550 | | 101,42 | 557.810,00 | 0,67 |
| XS1452578591 | 5,6250 % NORDMAZEDONIEN 16/23 REGS | 550 | | | 117,50 | 646.233,50 | 0,77 |
| XS2015264778 | 6,7500 % UKRAINE 19/26 REGS | 250 | 250 | | 107,90 | 269.745,00 | 0,32 |

lautend auf CZK

| | | | | | | | |
|--------------|-----------------------------|--------|--------|-------|--------|--------------|------|
| CZ0001005037 | 0,2500 % CZECH REP. 2027 | 54.000 | 24.000 | | 94,96 | 1.980.403,18 | 2,36 |
| CZ0001004600 | 0,4500 % CZECH REP. 2023 | 21.000 | 6.000 | | 98,02 | 794.957,13 | 0,95 |
| CZ0001004253 | 2,4000 % CZECH REP. 2025 89 | 5.000 | | 5.000 | 108,62 | 209.731,98 | 0,25 |

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------|---------------------|--------|--------------------|----------------|
| lautend auf HUF | | | | | | | |
| HU0000403266 | 1,7500 % HUNGARY 17-22 22/B | 520.000 | 190.000 | | 104,11 | 1.634.133,24 | 1,95 |
| HU0000403571 | 2,5000 % HUNGARY 18-24 2024/C | 360.000 | 360.000 | | 107,84 | 1.171.888,07 | 1,40 |
| HU0000403068 | 3,0000 % HUNGARY 15-24 24/B | 300.000 | | | 110,26 | 998.442,45 | 1,19 |
| HU0000403118 | 3,0000 % HUNGARY 16-27 27/A | 530.000 | | | 112,29 | 1.796.439,07 | 2,14 |
| HU0000403001 | 3,2500 % HUNGARY 15-31 31/A | 200.000 | | | 114,29 | 689.987,62 | 0,82 |
| lautend auf PLN | | | | | | | |
| PL0000110375 | 0,0000 % POLEN 17-20 ZO 0720 | 14.500 | 11.500 | | 98,87 | 3.265.530,40 | 3,90 |
| PL0000109153 | 1,7500 % POLEN 16-21 | 10.000 | | 1.000 | 100,43 | 2.287.647,21 | 2,73 |
| PL0000109492 | 2,2500 % POLEN 16-22 | 8.900 | | | 101,84 | 2.064.590,78 | 2,46 |
| PL0000108866 | 2,5000 % POLEN 15-26 | 13.600 | 5.100 | | 104,99 | 3.252.432,52 | 3,88 |
| PL0000109427 | 2,5000 % POLEN 16-27 | 8.500 | 1.500 | | 105,48 | 2.042.238,22 | 2,44 |
| PL0000107611 | 2,7500 % POLEN 13-28 | 6.500 | | | 107,82 | 1.596.402,13 | 1,91 |
| PL0000111498 | 2,7500 % POLEN 18/29 | 2.000 | 2.000 | | 108,80 | 495.651,58 | 0,59 |
| XS1622379698 | 3,0000 % EIB EUR.INV.BK 17/24 MTN | 3.000 | 3.000 | | 106,10 | 725.060,93 | 0,87 |
| PL0000108197 | 3,2500 % POLEN 14-25 | 3.000 | | | 108,79 | 743.409,03 | 0,89 |
| PL0000107264 | 4,0000 % POLEN 12-23 | 7.000 | 2.000 | 3.700 | 109,67 | 1.748.684,54 | 2,09 |
| lautend auf RON | | | | | | | |
| ROPMBUDBL020 | 3,5800 % BUKAREST 15/20 MTN 2 | 1.000 | | | 99,99 | 211.557,18 | 0,25 |
| RO1823DBN025 | 4,2500 % RUMAENIEN 18/23 | 3.300 | 3.300 | | 102,19 | 713.460,49 | 0,85 |
| RO1425DBN029 | 4,7500 % RUMAENIEN 14-25 | 5.000 | 5.000 | 2.500 | 104,61 | 1.106.653,97 | 1,32 |
| lautend auf RUB | | | | | | | |
| RU000A0ZYUA9 | 6,9000 % RUSSIAN FED. 18-29 | 225.000 | 125.000 | | 98,98 | 3.030.343,33 | 3,62 |
| RU000A0JTLJ3 | 7,0000 % RUSSIAN FED. 13-23 | 145.000 | | | 100,75 | 1.987.809,19 | 2,37 |
| RU000A0JU4L3 | 7,0000 % RUSSIAN FED. 13-23 | 155.000 | 25.000 | | 100,79 | 2.125.574,37 | 2,54 |
| RU000A0JXQF2 | 7,1000 % RUSSIAN FED. 17-24 | 175.000 | 25.000 | | 101,01 | 2.405.080,56 | 2,87 |
| RU000A0JREQ7 | 7,6000 % RUSSIAN FED. 11-21 | 40.000 | | 65.000 | 101,31 | 551.414,47 | 0,66 |
| RU000A0JS3W6 | 8,1500 % RUSSIAN FED. 12-27 | 240.000 | | | 106,73 | 3.485.415,80 | 4,16 |
| lautend auf TRY | | | | | | | |
| XS0221762932 | 0,0000 % DEPFA BANK 05/20 ZO MTN | 2.500 | 2.000 | | 87,75 | 339.527,55 | 0,41 |
| TRT110226T13 | 10,6000 % TURKEY 16-26 | 10.300 | 5.500 | | 79,61 | 1.269.103,16 | 1,51 |
| TRT080323T10 | 7,1000 % TURKEY 13-23 | 19.000 | 7.700 | | 76,53 | 2.250.475,16 | 2,69 |
| TRT120325T12 | 8,0000 % TURKEY 15-25 | 14.000 | 6.500 | | 71,25 | 1.543.900,33 | 1,84 |
| TRT140922T17 | 8,5000 % TURKEY 12-22 | 10.400 | | | 82,57 | 1.329.062,37 | 1,59 |
| lautend auf USD | | | | | | | |
| US731011AT95 | 3,0000 % POLEN 12/23 | 350 | | 350 | 103,95 | 329.173,53 | 0,39 |
| US731011AU68 | 3,2500 % POLEN 16/26 | 550 | 350 | | 107,37 | 534.275,76 | 0,64 |
| XS0848940523 | 3,3750 % ANADOLU EFES BI.12/22REGS | 250 | | | 97,77 | 221.136,80 | 0,26 |
| XS1599428726 | 3,9500 % PHOSAGRO BD FDG 17/21REGS | 300 | | | 102,05 | 276.972,77 | 0,33 |
| US900123CJ75 | 4,2500 % TURKEY 2026 | 400 | | | 87,54 | 316.800,87 | 0,38 |
| US77586TAC09 | 4,3750 % RUMAENIEN 13/23 MTN REGS | 300 | | 400 | 107,13 | 290.758,17 | 0,35 |
| XS1574068844 | 4,3750 % RZD CAPITAL 17/24 | 200 | | | 104,68 | 189.420,07 | 0,23 |
| XS0767472458 | 4,5000 % RUSSIAN FED. 12/22 REGS | 200 | | | 105,98 | 191.772,37 | 0,23 |
| XS1843441731 | 4,6500 % ALROSA FIN. 19/24 REGS | 200 | 200 | | 105,16 | 190.288,61 | 0,23 |
| XS1713474325 | 4,7000 % POLYUS FINANCE 18/24 REGS | 250 | | | 104,09 | 235.442,87 | 0,28 |
| XS0903465127 | 4,7500 % STATE OIL CO.AZERB.13/23 | 200 | | 400 | 104,70 | 189.445,40 | 0,23 |
| XS0885736925 | 4,9500 % GAZ CAPITAL 13/28MTN REGS | 200 | | | 108,26 | 195.888,90 | 0,23 |
| US857524AB80 | 5,0000 % POLEN 11/22 | 200 | | | 107,82 | 195.101,78 | 0,23 |
| XS1079527211 | 5,0000 % TURK.IS BK 14/21 MTN REGS | 250 | | | 97,97 | 221.591,42 | 0,26 |
| XS1210422074 | 5,1250 % AKBANK T.A.S. 15/25 MTN | 200 | 200 | | 91,68 | 165.889,80 | 0,20 |
| XS1263054519 | 5,1250 % KASACHSTAN 15/25 REGS | 600 | 600 | 400 | 113,77 | 617.582,56 | 0,74 |
| XS1837994794 | 5,1250 % RUMAENIEN 18/48 MTN REGS | 300 | 200 | | 116,75 | 316.882,29 | 0,38 |
| US900123BY51 | 5,1250 % TURKEY 11/22 | 200 | 400 | 200 | 99,18 | 179.458,97 | 0,21 |
| RU000A0JXU14 | 5,2500 % RUSSIAN FED. 17/47 REGS | 400 | 200 | | 118,78 | 429.848,91 | 0,51 |
| US445545AH91 | 5,3750 % HUNGARY 13/23 | 500 | | | 110,33 | 499.108,84 | 0,60 |
| XS1953915136 | 5,3750 % USBEKISTAN,R 19/29 REGS | 300 | 300 | | 109,30 | 296.672,40 | 0,35 |
| XS0867478124 | 5,5000 % HALYK SAV.BK. 12/22 REGS | 100 | 100 | | 100,94 | 66.905,94 | 0,08 |
| XS0908769887 | 5,5000 % KROATIEN 13/23 REGS | 200 | 200 | | 111,22 | 201.243,10 | 0,24 |
| XS0764220017 | 5,7000 % RZD CAPITAL 12/22 REGS | 200 | | | 106,77 | 193.201,85 | 0,23 |
| XS1843434363 | 5,7500 % TBC BANK 19/24 REGS | 200 | 200 | | 99,92 | 180.796,16 | 0,22 |
| XS1760780731 | 5,7500 % TURK.VAKIFLAR BK. 18/23 | 400 | | | 93,21 | 337.309,33 | 0,40 |
| XS1298711729 | 5,7500 % TURKCELL ILETISIM 15/25 | 200 | | | 97,53 | 176.480,59 | 0,21 |
| XS1309493630 | 5,8750 % HRVATSKA ELEKTROPRI.15/22 | 400 | | | 109,13 | 394.933,50 | 0,47 |

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------|---------------------|--------|--------------------|----------------|
| lautend auf USD | | | | | | | |
| XS0841671000 | 5,9000 % STEEL CAP. 12/22 MTN REGS | 200 | | | 108,17 | 195.727,86 | 0,23 |
| XS0993162683 | 5,9420 % VEB FINANCE 13/23MTN REGS | 200 | 200 | | 108,69 | 196.677,83 | 0,23 |
| XS0743596040 | 6,1250 % SB CAPITAL 12/22 MTN | 400 | | | 107,41 | 388.701,71 | 0,46 |
| XS1814962582 | 6,1250 % TUE.IHRACAT K.B.18/24REGS | 300 | 300 | | 94,13 | 255.495,34 | 0,30 |
| US900123CQ19 | 6,1250 % TURKEY 18/28 | 250 | | | 94,13 | 212.894,69 | 0,25 |
| US900123CV04 | 6,3500 % TUERKEI 19/24 | 220 | 220 | | 99,55 | 198.151,27 | 0,24 |
| XS1807299331 | 6,3750 % KAZMUNAYGAS 18/48MTN REGS | 370 | | | 125,35 | 419.620,10 | 0,50 |
| XS1961766596 | 6,5000 % KOC HLDG 19/25 REGS | 400 | 400 | | 100,53 | 363.817,97 | 0,43 |
| XS1405775377 | 6,7500 % EVRAZ 16/22 | 200 | | 200 | 108,09 | 195.579,48 | 0,23 |
| XS0559915961 | 6,8000 % VEB FINANCE 10/25MTN REGS | 100 | | | 114,72 | 103.789,92 | 0,12 |
| XS1634369067 | 6,8750 % BELARUS 17/23 REGS | 400 | 400 | | 106,64 | 385.904,28 | 0,46 |
| XS0617134092 | 6,8750 % GEORGIEN 11/21 REGS | 200 | | | 105,98 | 191.772,37 | 0,23 |
| XS1319820897 | 6,8750 % SOUTH.GAS COR. 16/26 REGS | 450 | | | 117,77 | 479.455,80 | 0,57 |
| XS1955059420 | 6,8750 % TURK TELEK. 19/25 REGS | 200 | 200 | | 101,74 | 184.102,05 | 0,22 |
| US900123AY60 | 6,8750 % TURKEY 06/36 | 450 | 250 | | 95,48 | 388.739,26 | 0,46 |
| XS0799658637 | 6,9500 % JSC KAZ.TEMIR ZHOLY 12/42 | 200 | | | 135,42 | 245.030,31 | 0,29 |
| XS1713469911 | 6,9500 % MHP LUX 18/26 REGS | 200 | 200 | | 102,76 | 185.944,09 | 0,22 |
| XS1196496688 | 6,9500 % STATE OIL CO.AZERB.15/30 | 400 | 400 | | 120,45 | 435.892,52 | 0,52 |
| XS1676401414 | 7,1250 % TADSCHIKISTAN 17/27 REGS | 200 | | | 90,90 | 164.483,85 | 0,20 |
| XS1207654853 | 7,1500 % ARMENIEN 15/25 REGS | 200 | | | 115,50 | 208.994,84 | 0,25 |
| XS0583796973 | 7,2500 % HALYK SAV.BK. 11/21 REGS | 200 | | | 105,48 | 190.867,64 | 0,23 |
| XS0680231908 | 7,2500 % SERBIEN 11/21 REGS | 200 | 200 | | 109,57 | 198.259,30 | 0,24 |
| US445545AF36 | 7,6250 % HUNGARY 11/41 | 300 | 100 | | 168,35 | 456.934,77 | 0,55 |
| XS0800346362 | 7,7500 % GEORGIAN RAILWAY 2022REGS | 400 | | | 110,13 | 398.552,43 | 0,48 |
| XS1303925041 | 7,7500 % UKRAINE 15/24 REGS | 305 | | 245 | 105,96 | 292.397,67 | 0,35 |
| XS1303925470 | 7,7500 % UKRAINE 15/25 REGS | 100 | | | 105,19 | 95.172,35 | 0,11 |
| XS1303926528 | 7,7500 % UKRAINE 15/26 REGS | 500 | 500 | | 104,87 | 474.409,66 | 0,57 |
| XS1261825977 | 9,6250 % BIZ FINANCE 15/22 REGS | 300 | | | 104,77 | 142.187,19 | 0,17 |
| XS1261825621 | 9,7500 % BIZ FINANCE 15/25 REGS | 300 | | | 105,76 | 287.050,57 | 0,34 |
| XS1902171757 | 9,7500 % UKRAINE 18/28 REGS | 300 | 300 | | 116,29 | 315.639,19 | 0,38 |

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf RSD

| | | | | | | | |
|--------------|------------------------|--------|--------|--|--------|------------|------|
| RSMFRSD89592 | 4,5000 % SERBIEN 19-26 | 30.000 | 30.000 | | 107,23 | 273.176,01 | 0,33 |
|--------------|------------------------|--------|--------|--|--------|------------|------|

lautend auf EUR

| | | | | | | | |
|--------------|----------------------------------|-----|-----|--|-------|-----------|------|
| XS1970667413 | 0,0000 % AGROKOR D.D. 12/20 REGS | 440 | 440 | | 20,12 | 88.541,20 | 0,11 |
|--------------|----------------------------------|-----|-----|--|-------|-----------|------|

lautend auf CZK

| | | | | | | | |
|--------------|-----------------------------------|-------|--|--|-------|-----------|------|
| AT0000A08SK9 | 2,4200 % RLB OBEROESTERR.08-21FLR | 1.975 | | | 97,54 | 74.398,67 | 0,09 |
|--------------|-----------------------------------|-------|--|--|-------|-----------|------|

lautend auf USD

| | | | | | | | |
|--------------|-----------------------------------|-----|-----|--|--------|------------|------|
| XS1533921299 | 5,1250 % RUSAL CAPITAL 17/22 REGS | 340 | | | 102,42 | 315.043,70 | 0,38 |
| XS1904731129 | 6,7500 % DEV.BK.BELA. 19/24 REGS | 270 | 270 | | 104,20 | 254.537,23 | 0,30 |

Summe Wertpapiervermögen

82.959.294,74 99,01

Derivative Produkte

| Devisentermingeschäfte | | | Nominale | Kurswert | Anteil in % |
|---|---|----|-------------|----------------------|----------------|
| Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft | | | | | |
| Kauf | | | | | |
| | USD/EUR Laufzeit bis 13.12.2019 | 1) | 500.000 | 6.624,41 | 0,01 |
| Verkauf | | | | | |
| | USD/EUR Laufzeit bis 13.12.2019 | 1) | -17.200.000 | -493.403,83 | -0,59 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 13.12.2019 | 1) | -300.000 | -8.841,17 | -0,01 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 13.12.2019 | 1) | -150.000 | -251,86 | 0,00 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 13.12.2019 | 1) | -450.000 | -6.403,99 | -0,01 |
| Summe Derivative Produkte | | | | -502.276,44 | -0,60 |
| Bankguthaben/Verbindlichkeiten | | | | 267.401,62 | 0,32 |
| | EUR | | | 197.763,11 | 0,24 |
| | SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN | | | 0,00 | 0,00 |
| | NICHT EU-WÄHRUNGEN | | | 69.638,51 | 0,08 |
| Sonstiges Vermögen | | | | 1.060.459,38 | 1,27 |
| | AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN | | | -54.433,51 | -0,06 |
| | DIVERSE GEBÜHREN | | | -17.517,31 | -0,02 |
| | DIVIDENDENANSPRÜCHE | | | 0,00 | 0,00 |
| | EINSCHÜSSE | | | 0,00 | 0,00 |
| | SONSTIGE ANSPRÜCHE | | | 0,00 | 0,00 |
| | ZINSANSPRÜCHE | | | 1.131.904,94 | 1,35 |
| | ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen) | | | 505,26 | 0,00 |
| Fondsvermögen | | | | 83.784.879,30 | 100,00 |

1) Durch den Einsatz dieses Derivats wird das Gesamtrisiko des Fonds vermindert.

DEISENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet

| Währung | Kurs |
|-------------------------------------|----------|
| Tschechische Kronen (CZK) | 25,8940 |
| Ungarische Forint (HUF) | 331,2900 |
| Zloty (Polen) (PLN) | 4,3901 |
| Rumaenische Leu (neu) (RON) | 4,7265 |
| Serbischer Dinar (RSD) | 117,7554 |
| Rubel (Russische Foederation) (RUB) | 73,4939 |
| Neue Tuerkische Lira (TRY) | 6,4610 |
| US-Dollar (USD) | 1,1053 |

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 29. August 2019 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

| ISIN | WP-Bezeichnung | Käufe | | Verkäufe | |
|------|----------------|------------------------|--|------------------------|--|
| | | Stücke/Nominale in TSD | | Stücke/Nominale in TSD | |

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

| | | | | |
|--------------|------------------------------------|-----|--|-----|
| XS0836495183 | 0,0000 % AGROKOR D.D. 12/20 REGS | | | 440 |
| XS1766612672 | 1,1250 % POLEN 18/26 MTN | | | 100 |
| XS1696445516 | 1,7500 % HUNGARY 17/27 | | | 900 |
| XS1382693452 | 1,8750 % BULGARIEN 16/23 MTN | | | 100 |
| XS1934867547 | 2,0000 % RUMAENIEN 19/26 MTN REGS | 200 | | 200 |
| XS1330975977 | 2,3750 % MFB MAGYAR F.BK 15/21 | | | 300 |
| XS1050665386 | 2,3750 % MFINANCE FRANCE 14/19 MTN | | | 250 |
| XS1795409082 | 2,5000 % GAZ CAPITAL 18/26 MTN | | | 200 |
| XS1129788524 | 2,8750 % RUMAENIEN 14/24 MTN | | | 700 |
| XS1521039054 | 3,1250 % GAZ CAPITAL 16/23MTN REGS | | | 400 |
| XS0953958641 | 3,7500 % SPP INFRA.FIN. 13/20 | | | 250 |
| XS1115183359 | 4,0000 % SYNTHOS FIN. 14/21 REGS | | | 250 |
| XS0893212398 | 4,0320 % VEB FINANCE 13/23 MTN | | | 200 |
| XS0989152573 | 4,2500 % BULGARIAN ENERGY 13/18 | | | 160 |
| XS0993155398 | 4,3500 % TURKEY 13/21 INTL | | | 450 |
| XS1041815116 | 4,6000 % RZD CAPITAL 14/23 | | | 200 |

lautend auf HUF

| | | | | |
|--------------|-----------------------------|--|--|---------|
| HU0000402433 | 6,5000 % HUNGARY 08-19 19/A | | | 280.000 |
| HU0000402524 | 7,0000 % HUNGARY 11-22 | | | 230.000 |

lautend auf PLN

| | | | | |
|--------------|----------------------|--|--|-------|
| PL0000106126 | 5,2500 % POLEN 10-20 | | | 6.100 |
| PL0000105441 | 5,5000 % POLEN 08-19 | | | 4.400 |

lautend auf RON

| | | | | |
|--------------|--------------------------|--|--|-------|
| RO1323DBN018 | 5,8500 % RUMAENIEN 13/23 | | | 3.400 |
|--------------|--------------------------|--|--|-------|

lautend auf TRY

| | | | | |
|--------------|------------------------|-------|--|-------|
| TRT150120T16 | 10,5000 % TURKEY 10/20 | | | 8.400 |
| TRT170221T12 | 10,7000 % TURKEY 16-21 | 1.600 | | 1.600 |

lautend auf USD

| | | | | |
|--------------|------------------------------------|-----|--|-----|
| XS0922615819 | 3,5000 % KOC HOLDING 13/20 REGS | | | 200 |
| XS0808632250 | 3,7500 % TURK.IS BK 13/18 REGS | | | 200 |
| XS1595713279 | 3,8750 % KAZMUNAYGAS 17/22MTN REGS | | | 200 |
| XS1684378208 | 4,2500 % TUE.IHRACAT K.B.17/22REGS | | | 300 |
| XS0893103852 | 4,8750 % SERBIEN 13/20 REGS | | | 600 |
| XS1625994618 | 4,9500 % VEON HOLDINGS 17/24 REGS | | | 200 |
| USM0375YAK49 | 5,0000 % AKBANK T.A.S. 12/22 REGS | | | 200 |
| XS1843443273 | 5,2500 % EVRAZ 19/24 REGS | 200 | | 200 |
| XS0602546136 | 6,1250 % LITAUEN 11/21 REGS | | | 400 |
| XS1760804184 | 6,2000 % BELARUS 18/30 REGS | | | 200 |
| XS0834435702 | 6,2500 % MOL GROUP FIN. 12/19 | | | 250 |
| XS0548633659 | 6,5510 % VTB CAPITAL 10/20MTN REGS | | | 100 |
| US900123AX87 | 7,0000 % TURKEY 05/20 | | | 150 |
| XS0643183220 | 7,5043 % VEON HOLDINGS 11/22 REGS | | | 200 |
| XS1577965004 | 7,7500 % MHP SE 17/24 REGS | | | 200 |
| XS1303918939 | 7,7500 % UKRAINE 15/20 REGS | | | 200 |
| XS1303921487 | 7,7500 % UKRAINE 15/23 REGS | | | 300 |

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte Nominale

Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

| Kauf | | |
|----------------|---------------------------------|------------|
| | RUB/EUR Laufzeit bis 16.01.2019 | 50.000.000 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 25.01.2019 | 300.000 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 25.01.2019 | 1.000.000 |
| Verkauf | | |
| | RUB/EUR Laufzeit bis 16.01.2019 | 50.000.000 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 25.01.2019 | 16.800.000 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 28.06.2019 | 15.500.000 |
| | USD/EUR Laufzeit bis 28.06.2019 | 700.000 |

Finanzterminkontrakte Kontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

lautend auf USD

USD-TY TREASURY FUTURE DEZEMBER 2018

8

Zusammensetzung des Fondsvermögens

| Wertpapiervermögen | EUR | % |
|---|----------------------|---------------|
| Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere | | |
| Anleihen | 81.953.597,93 | 97,81 |
| Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere | | |
| Anleihen | 1.005.696,81 | 1,20 |
| Summe Wertpapiervermögen | 82.959.294,74 | 99,01 |
| Derivative Produkte | -502.276,44 | -0,60 |
| Devisentermingeschäfte | -502.276,44 | -0,60 |
| Bankguthaben/Verbindlichkeiten | 267.401,62 | 0,32 |
| Sonstiges Vermögen | 1.060.459,38 | 1,27 |
| Fondsvermögen | 83.784.879,30 | 100,00 |

Linz, am 6. Dezember 2019

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein Dr. Robert Gründlinger, MBA Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2018 der KEPLER-FONDS KAG

| | | |
|---|------------|---------------------|
| Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018 | | 105 |
| Anzahl der Risikoträger per 31.12.2018 | | 31 |
| Fixe Vergütungen | EUR | 6.711.671,22 |
| Variable Vergütungen | EUR | 308.550,00 |
| Summe Vergütungen alle Mitarbeiter | EUR | 7.020.221,22 |
| davon Geschäftsleiter | EUR | 790.915,33 |
| davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter) | EUR | 920.943,35 |
| davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion) | EUR | 1.624.775,31 |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion | EUR | 149.726,39 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger | EUR | 0,00 |
| Summe Vergütungen Risikoträger | EUR | 3.486.360,38 |

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehaltes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (23.05.2019) bzw. Vergütungsausschuss (27.05.2019) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Mit Beschluss der Geschäftsführung vom 23.05.2019 bzw. Zustimmung des Aufsichtsrates vom 27.05.2019 erfolgte folgende Änderung der Vergütungspolitik:

- Neustrukturierung (unter Berücksichtigung des Branchenstandards)
- Einschränkung der Gültigkeit bestimmter Teile der Vergütungspolitik auf Identified Staff
- Überarbeitung Definition Identified Staff
- Präzisierung der Rechtsgrundlagen
- Diverse inhaltliche Präzisierungen
- Redaktionelle Korrekturen

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.

- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Linz, am 6. Dezember 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Martha Kloibmüller
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung je Ausschüttungsanteil des KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000A066H8

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|---|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | |
| 1. Fondsergebnis der Meldeperiode | 0,2461 | 0,2461 | 0,2461 | 0,2461 |
| 2. Zuzüglich | | | | |
| 2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte | 0,0801 | 0,0801 | 0,0801 | 0,0801 |
| 2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag | 0,0374 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0374 |
| 2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3. Abzüglich | | | | |
| 3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2 Steuerfreie Zinserträge | | | | |
| 3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.3 Steuerfreie Dividenden erträge | | | | |
| 3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge | | | | |
| 3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80% | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾ | 0,3637 | 0,3262 | 0,3262 | 0,3637 |
| 4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert | 0,3637 | 0,3262 | | |
| 4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,3262 | 0,3637 |
| 4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG) | | | | 0,3637 |
| 4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 |
| 5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge | 0,2511 | 0,2511 | 0,2511 | 0,2511 |
| 5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen) | 0,0653 | 0,1028 | 0,1028 | 0,0653 |
| 5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis | -0,0374 | -0,0374 | -0,0374 | -0,0374 |
| 5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066H8

| | | Betrieblicher Anleger | | | Privat- stiftungen |
|------------|--|-----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | Privatanleger | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| 6. | Korrekturbeträge ¹⁴⁾ | | | | |
| 6.1 | Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KESt-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KESt-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten) | 0,2835 | 0,2461 | 0,2461 | 0,2835 |
| 6.2 | Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten) | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 | 0,6000 |
| 7. | Ausländische Erträge, DBA Anrechnung | | | | |
| 7.1 | Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.2 | Zinsen | 0,3257 | 0,3257 | 0,3257 | 0,3257 |
| 7.3 | Ausschüttungen von Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.4 | Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind | | | | |
| 8.1 | auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)} | | | | |
| 8.1.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0023 | 0,0023 | 0,0023 | 0,0023 |
| 8.1.3 | Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.4 | Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.5 | Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾ | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 |
| 8.2 | Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)} | | | | |
| 8.2.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) | 0,0440 | 0,0440 | 0,0440 | 0,0440 |
| 8.2.3 | Steuern auf Ausschüttungen Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.4 | Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.3 | Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.4 | Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9. | Begünstigte Beteiligungserträge | | | | |
| 9.1 | Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.2 | Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.4 | Steuerfrei gemäß DBA | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | Erträge, die dem KESt-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)} | | | | |
| 10.1 | Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,3262 | 0,3262 | 0,3262 | 0,3262 |
| 10.2 | Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.3 | Ausländische Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.4 | Ausschüttungen ausländischer Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.6 | Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.9 | Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.14 | Summe KESt-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.15 | KESt-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)} | 0,0374 | 0,0374 | 0,0374 | 0,0374 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066H8

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|--|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde | | | | |
| 11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)} | 0,1000 | 0,1000 | 0,1000 | 0,1000 |
| 12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,0897 | 0,0897 | 0,0897 | 0,0897 |
| 12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)} | 0,0103 | 0,0103 | 0,0103 | 0,0103 |
| 12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilinhaber | | | | |
| 15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger) | | | | |

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066H8

| | Privat- anleger | Betriebliche Anleger | | Privat- stiftungen |
|--|--------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern: | | | | |
| Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0174 | 0,0174 | 0,0174 | 0,0174 |
| Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen | 0,0174 | 0,0174 | 0,0174 | 0,0174 |
| | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 |
| | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 | 0,0619 |
| Summe aus Anleihen | 0,0793 | 0,0793 | 0,0793 | 0,0793 |
| Zu Punkt 8.2. rückerstattbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0523 | 0,0523 | 0,0523 | 0,0523 |
| aus tschechischen Zinsen | 0,0104 | 0,0104 | 0,0104 | 0,0104 |
| Summe aus Anleihen | 0,0627 | 0,0627 | 0,0627 | 0,0627 |

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KEST VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000A066J4

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|---|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | |
| 1. Fondsergebnis der Meldeperiode | 0,3627 | 0,3627 | 0,3627 | 0,3627 |
| 2. Zuzüglich | | | | |
| 2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte | 0,1085 | 0,1085 | 0,1085 | 0,1085 |
| 2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3. Abzüglich | | | | |
| 3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2 Steuerfreie Zinserträge | | | | |
| 3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.3 Steuerfreie Dividendenerträge | | | | |
| 3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge | | | | |
| 3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80% | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾ | 0,4713 | 0,4713 | 0,4713 | 0,4713 |
| 4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert | 0,4713 | 0,4713 | | |
| 4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,4713 | 0,4713 |
| 4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG) | | | | 0,4713 |
| 4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KEST, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 |
| 5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis | 0,2331 | 0,2331 | 0,2331 | 0,2331 |
| 5.6 Ausschüttung (vor Abzug KEST), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066J4

| | | Betrieblicher Anleger | | | Privatstiftungen |
|------------|--|-----------------------|-------------------|--------------------|------------------|
| | | Privatanleger | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| 6. | Korrekturbeträge ¹⁴⁾ | | | | |
| 6.1 | Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KESt-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KESt-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten) | 0,3627 | 0,3627 | 0,3627 | 0,3627 |
| 6.2 | Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten) | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 |
| 7. | Ausländische Erträge, DBA Anrechnung | | | | |
| 7.1 | Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.2 | Zinsen | 0,4705 | 0,4705 | 0,4705 | 0,4705 |
| 7.3 | Ausschüttungen von Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.4 | Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind | | | | |
| 8.1 | auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)} | | | | |
| 8.1.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0033 | 0,0033 | 0,0033 | 0,0033 |
| 8.1.3 | Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.4 | Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.5 | Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾ | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 |
| 8.2 | Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)} | | | | |
| 8.2.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) | 0,0615 | 0,0615 | 0,0615 | 0,0615 |
| 8.2.3 | Steuern auf Ausschüttungen Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.4 | Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.3 | Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.4 | Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9. | Begünstigte Beteiligungserträge | | | | |
| 9.1 | Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.2 | Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.4 | Steuerfrei gemäß DBA | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | Erträge, die dem KESt-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)} | | | | |
| 10.1 | Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,4713 | 0,4713 | 0,4713 | 0,4713 |
| 10.2 | Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.3 | Ausländische Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.4 | Ausschüttungen ausländischer Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.6 | Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.9 | Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.14 | Summe KESt-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.15 | KESt-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066J4

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|--|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde | | | | |
| 11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)} | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 |
| 12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 | 0,1296 |
| 12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber | | | | |
| 15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger) | | | | |

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A066J4

| | Privat- anleger | Betriebliche Anleger | | Privat- stiftungen |
|--|--------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern: | | | | |
| Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0246 | 0,0246 | 0,0246 | 0,0246 |
| Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen | 0,0246 | 0,0246 | 0,0246 | 0,0246 |
| | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 |
| | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 | 0,0818 |
| Summe aus Anleihen | 0,1064 | 0,1064 | 0,1064 | 0,1064 |
| Zu Punkt 8.2. rückerstattbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0739 | 0,0739 | 0,0739 | 0,0739 |
| aus tschechischen Zinsen | 0,0100 | 0,0100 | 0,0100 | 0,0100 |
| Summe aus Anleihen | 0,0839 | 0,0839 | 0,0839 | 0,0839 |

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KEST VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds (IT)

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000A1CTG1

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|---|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | |
| 1. Fondsergebnis der Meldeperiode | 0,7639 | 0,7639 | 0,7639 | 0,7639 |
| 2. Zuzüglich | | | | |
| 2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte | 0,1030 | 0,1030 | 0,1030 | 0,1030 |
| 2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3. Abzüglich | | | | |
| 3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2 Steuerfreie Zinserträge | | | | |
| 3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.3 Steuerfreie Dividenden erträge | | | | |
| 3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge | | | | |
| 3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80% | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾ | 0,8669 | 0,8669 | 0,8669 | 0,8669 |
| 4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert | 0,8669 | 0,8669 | | |
| 4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,8669 | 0,8669 |
| 4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG) | | | | 0,8669 |
| 4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 |
| 5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis | 0,5255 | 0,5255 | 0,5255 | 0,5255 |
| 5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTG1

| | | Betrieblicher Anleger | | | Privatstiftungen |
|------------|--|-----------------------|-------------------|--------------------|------------------|
| | | Privatanleger | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| 6. | Korrekturbeträge ¹⁴⁾ | | | | |
| 6.1 | Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KESt-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KESt-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten) | 0,7639 | 0,7639 | 0,7639 | 0,7639 |
| 6.2 | Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten) | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 |
| 7. | Ausländische Erträge, DBA Anrechnung | | | | |
| 7.1 | Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.2 | Zinsen | 0,8655 | 0,8655 | 0,8655 | 0,8655 |
| 7.3 | Ausschüttungen von Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.4 | Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind | | | | |
| 8.1 | auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)} | | | | |
| 8.1.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0061 | 0,0061 | 0,0061 | 0,0061 |
| 8.1.3 | Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.4 | Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.5 | Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾ | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 |
| 8.2 | Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)} | | | | |
| 8.2.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) | 0,0630 | 0,0630 | 0,0630 | 0,0630 |
| 8.2.3 | Steuern auf Ausschüttungen Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.4 | Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.3 | Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.4 | Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9. | Begünstigte Beteiligungserträge | | | | |
| 9.1 | Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.2 | Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.4 | Steuerfrei gemäß DBA | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | Erträge, die dem KESt-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)} | | | | |
| 10.1 | Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,8669 | 0,8669 | 0,8669 | 0,8669 |
| 10.2 | Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.3 | Ausländische Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.4 | Ausschüttungen ausländischer Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.6 | Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.9 | Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.14 | Summe KESt-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.15 | KESt-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTG1

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|--|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde | | | | |
| 11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)} | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 |
| 12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 | 0,2384 |
| 12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber | | | | |
| 15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger) | | | | |

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- 1) Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- 2) Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 3) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 4) Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 5) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 6) Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- 7) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- 8) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- 9) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 10) Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- 11) Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- 12) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- 13) Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- 14) Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTG1

| | Privat- anleger | Betriebliche Anleger | | Privat- stiftungen |
|--|--------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern: | | | | |
| Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0243 | 0,0243 | 0,0243 | 0,0243 |
| Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen | 0,0243 | 0,0243 | 0,0243 | 0,0243 |
| | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 |
| | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 | 0,0707 |
| Summe aus Anleihen | 0,0950 | 0,0950 | 0,0950 | 0,0950 |
| Zu Punkt 8.2. rückerstattbare ausländische Steuern | | | | |
| aus polnischen Zinsen | 0,0727 | 0,0727 | 0,0727 | 0,0727 |
| aus tschechischen Zinsen | 0,0060 | 0,0060 | 0,0060 | 0,0060 |
| Summe aus Anleihen | 0,0787 | 0,0787 | 0,0787 | 0,0787 |

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KEST VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

gültig ab Februar 2019

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen und Geldmarktprodukte zentral- und osteuropäischer Emittenten, die in internationalen - inklusive zentral- und osteuropäischen - Währungen begeben sind oder in Anleihen und Geldmarktprodukte internationaler Emittenten, die in zentral- und osteuropäischen Währungen begeben sind, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 %** des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **30 %** des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

– **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.09.** bis zum **31.08.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **2,00 %** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1 Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2 Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- | | | |
|-------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1 | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2 | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3 Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1 | Bosnien Herzegovina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3 | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange), Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4 | Serbien: | Belgrad |
| 2.5 | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|---|
| 3.1 | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2 | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3 | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4 | Chile: | Santiago |
| 3.5 | China | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6 | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7 | Indien: | Mumbai |
| 3.8 | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9 | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10 | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11 | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12 | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13 | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14 | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15 | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16 | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

| | | |
|------|------------------------------|--|
| 3.17 | Peru: | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18 | Philippinen: | Manila |
| 3.19 | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20 | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21 | Taiwan: | Taipei |
| 3.22 | Thailand: | Bangkok |
| 3.23 | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati |
| 3.24 | Venezuela: | Caracas |
| 3.25 | Vereinigte Arabische Emirate | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

| | | |
|-----|----------|--|
| 4.1 | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2 | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3 | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4 | Schweiz: | Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5 | USA | Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

| | | |
|------|--------------|--|
| 5.1 | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2 | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3 | Brasilien: | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4 | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |
| 5.5 | Japan: | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange |
| 5.6 | Kanada: | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange |
| 5.7 | Korea: | Korea Exchange (KRX) |
| 5.8 | Mexiko: | Mercado Mexicano de Derivados |
| 5.9 | Neuseeland: | New Zealand Futures & Options Exchange |
| 5.10 | Philippinen: | Manila International Futures Exchange |
| 5.11 | Singapur: | The Singapore Exchange Limited (SGX) |
| 5.12 | Slowakei: | RM-System Slovakia |
| 5.13 | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX) |
| 5.14 | Schweiz: | EUREX |
| 5.15 | Türkei: | TurkDEX |
| 5.16 | USA: | NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |